

AKTUELL!

Marketingseminar

„Herausforderungen im Management von mittelständischen Unternehmen: Künstliche Intelligenz, US-Zollpolitik“

im Wintersemester 2025/26

Anmeldung	Eine Anmeldung ohne offizielle Zulassung via Marvin ist vom 01.10.2025 – 20.10.2025 möglich. Eine Anmeldung wird nur berücksichtigt, wenn das zusätzliche Anmeldeformular unter https://www.dw-formmailer.de/forms.php?f=3567_120026 ausgefüllt wird. Das ausgefüllte Anmeldeformular wird nach Absenden automatisch an die AG übermittelt. Eine finale Entscheidung bzgl. der Teilnahmemöglichkeit am Seminar wird am 20.10.2025 durch die AG übermittelt.
Teilnahmevoraussetzung	Bestandenes Modul „Vertikales Marketing in Theorie und Praxis“ oder „Internationales Marketing“ oder „Marketingforschung in Theorie und Praxis“.
Vorbesprechung	21.10.2025, 14:15-15:45 Uhr, Raum AA 011
Themenvergabe	Erfolgt am 21.10.2025. Die konkrete inhaltliche Gestaltung des Seminars hängt von der Teilnehmerzahl ab. Es können alle oder auch nur ausgewählte Themenbereiche im Seminar behandelt werden (siehe Folie 2).
Bearbeitungszeit der Hausarbeit	Zur Erstellung der Seminararbeit haben Sie 8 Wochen ab Themenausgabe Zeit. Spätester Abgabezeitpunkt ist der 16.12.2025, 12.00 Uhr.
Betreuer	Anita Parsegyan
Hinweise	Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Im Rahmen des Seminars ist neben der Hausarbeit eine (Gruppen-)Präsentation zu halten. Die Präsentationen werden am 13.01.2026, 14.15-15.45 Uhr, stattfinden (Raum AA 011).

Überblick zum Seminar: Zwei Themenstränge (abhängig von der Teilnehmerzahl)

1. UX von KI im Marketing von KMU:

- Ziel ist die Herausarbeitung möglicher Verbesserungspotenziale im Bereich der User Experience (UX) von Künstlicher Intelligenz. Insbesondere soll der Frage nachgegangen werden, welche Erfolgsfaktoren für eine positive UX bei der Benutzung von KI im Marketing für mittelständische Unternehmen entscheidend sind. Denkbare Analysen wären, wie die Effizienz, Effektivität und Zufriedenheit mittels UX-Forschung festgestellt werden können. Des Weiteren soll der Einfluss von UX auf die Technologieakzeptanz analysiert werden.

2. Strategische Handlungsoptionen für große mittelständische Unternehmen angesichts zunehmendem Handelsprotektionismus durch die US-Regierung:

- Ziel ist die Herausarbeitung möglicher strategischer Handlungsoptionen angesichts der momentanen wirtschaftspolitischen Ereignisse. Es sollen die USA oder Indien hinsichtlich der sich abzeichnenden Zollpolitik (sekundäre Zölle bzgl. Indien im Zuge der US-Sanktionen gegen Russland) analysiert werden und Handlungsempfehlungen für die internationale Expansion aus Sicht von großen deutschen mittelständischen Unternehmen entwickelt werden.